



BERICHT AUS DER SITZUNG

Sitzungsdatum: Montag, 25.05.2020

Vorsitz des Rechnungsprüfungsausschuss

Laut Gesetz darf der 1. Bürgermeister einer Gemeinde nicht dem Rechnungsprüfungsausschuss vorsitzen. Stattdessen muss der Gemeinderat ein Mitglied aus dem Ausschuss zum Vorsitzenden bestimmen. In der offenen Abstimmung wurde **Gottwald Dötzer** zum Vorsitzenden gewählt.

Mitgliederversammlung der Musikschule Rezat-Mönchswald e.V.

Neben dem 1. Bürgermeister muss die Gemeinde Neuendettelsau entsprechend ihrem Einwohnerstand drei Vertreter für die Mitgliederversammlung der Musikschule Rezat-Mönchswald e.V. benennen. Der Gemeinderat bestimmte dazu seine Mitglieder **Christian Scheuerpflug**, **Wolfgang Arlt** und **Georg Meier**. Als deren Stellvertreter wurden **Gottwald Dötzer**, **Andreas Steinbauer** und **Brigitte Bezold** benannt.

Festlegung des Fairtrade-Beauftragten

Im Oktober 2019 wurde Neuendettelsau mit dem Titel Fairtrade-Gemeinde ausgezeichnet. Vom Gemeinderat muss ein Mitglied (sowie dessen Stellvertreter) bestimmt werden, das an den Sitzungen der Fairtrade-Steuerungsgruppe für die Koordination lokaler Aktivitäten teilnimmt. Der Gemeinderat entsendet laut Abstimmung **Thilo von Livonius Freiherr von Eyb** als Vertreter der Gemeinde in die lokale Steuerungsgruppe. Zu seinem Stellvertreter wird **Manfred Riedel** ernannt.

Aktuelles zur Ortsentwicklung

Am Freitag 15.05.2020 fand ein gemeinsamer Besprechungstermin zur Ortsentwicklung unter Beteiligung der Planerinnen der Landeskirche, der Planerinnen der Gemeinde und der Verwaltung statt. Dabei wurden alle Beteiligten wieder auf den gleichen Sachstand gebracht und das weitere Vorgehen besprochen. Seitens der Gemeinde muss für die Beantragung von Fördermitteln zunächst eine Planung zur Innerortsentwicklung ausgearbeitet werden. Die Task Force Ortsentwicklung soll die Verwaltung weiterhin eng begleiten, er besteht aus dem 1. Bürgermeister sowie jeweils einem Vertreter aus den Fraktionen. Diese sollen bis zur nächsten Gemeinderatssitzung benannt werden.

Antrag auf Einrichtung eines Verkehrsbeirats

Das Aktionsbündnis Verkehrswende hat im April die Einrichtung eines Verkehrsbeirats, der den Gemeinderat in Verkehrsfragen beraten und eine kontinuierliche Mitarbeit im Gemeinderat bei Verkehrsthemen sicherstellen soll, beantragt. Der Gemeinderat lehnte diesen Vorschlag jedoch mehrheitlich ab. Aus den Reihen des Gemeinderates wurde unter anderem darauf hingewiesen, dass mit dem Aktionsbündnis Verkehrswende eigentlich schon eine vergleichbare Institution bestehe. Zudem müsse sich das Gremium erst einmal darüber einig sein, auf welche Schwerpunkte man sich im Rahmen der Ortsentwicklung konzentrieren wolle. Durch die Einrichtung eines Verkehrsbeirates würde das Thema Verkehr vorrangig vor anderen Themen der Ortsentwicklung behandelt werden.

E-Bike Leasing der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung hat geprüft, ob die Möglichkeit eines E-Bike-Leasings für ihre Mitarbeiter/innen besteht. Hintergrund ist der Wunsch nach einer stärkeren Nutzung des nichtmotorisierten Verkehrs, welchen die Gemeinde als Arbeitgeberin durch ein Modell der Entgeltumwandlung fördern könnte. Nach aktuellem Tarifstand (TVöD) ist eine solche Entgeltumwandlung jedoch unzulässig. Der Gemeinderat hat die Verwaltung beauftragt, die Entwicklung der Möglichkeiten (laut

AGFK evtl. erneute Behandlung des Themas während der Tarifverhandlungen 2020) weiter zu verfolgen und bei signifikanten Änderungen zur Entscheidung vorzulegen. Außerdem sollen Alternativen dazu geprüft werden.

Genehmigung des Haushalts- und Wirtschaftsplans 2020

Die am 21. April 2020 beschlossene Haushaltssatzung 2020 wurde mit dem Haushaltsplan und dem Wirtschaftsplan der Gemeindewerke dem Landratsamt Ansbach zur rechtsaufsichtlichen Stellungnahme vorgelegt. Das Landratsamt hat diese ohne Einwände genehmigt.

Entlastung für die Haushaltsjahre 2015 bis 2017

Nachdem der Rechnungsprüfungsausschuss im Januar die Jahresabschlüsse 2015, 2016 und 2017 der Gemeindewerke Neuendettelsau geprüft und keine Einwände erhoben hat, waren die Voraussetzungen für die Erteilung der Entlastung durch den Gemeinderat gegeben. Entlastung bedeutet, dass der Gemeinderat im Nachhinein seine Zustimmung erteilt. Die Entlastung wurde für die genannten Wirtschaftsjahre jeweils einstimmig beschlossen.

Verkehrsunfallstatistik Neuendettelsau 2019

Laut Statistik der Polizeiinspektion Heilsbronn ereigneten sich im Jahr 2019 auf Gemeindegebiet 190 Unfälle, das sind 12,84% weniger als im Vorjahr (218). Die Unfälle mit Personenschaden sind hingegen von 21 auf 26 gestiegen. Verkehrsunfälle in Verbindung mit einer Straftat (Trunkenheit, Unfallflucht, Vorfahrtverletzung) sind zurückgegangen von 37 auf 27. Auffällig in der Statistik sind die Wildunfälle auf der Kreisstraße AN 17 (Heilsbronn – Wollersdorf – Veitsaurach) oder auf den Staatsstraßen St2410 (Reuth – Windsbach) und St2223 (AN – Windsbach). Im Bereich der A 6 ereigneten sich 8 Unfälle. Die Zahl der Kleinunfälle im vergangenen Jahr ist insgesamt von 160 auf 137 zurückgegangen.